

Aquawood Dura-Base D

5821

Deckende 1K-Zwischenbeschichtung für Haustüren für Industrie und Gewerbe
Systemabgestimmt in Kombination mit Aquawood Dura-Finish D

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

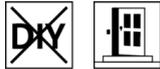
Wasserbasierte, pigmentierte 1K-Zwischenbeschichtung.
Das Produkt ist blockfest und zeichnet sich durch sehr gute Nasshaftung, ausgezeichnete Isolierung, sehr gute Füllkraft und sehr gute Schleifbarkeit aus.

Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- **Französische Verordnung DEVL1104875A**
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



Haustüren, Balkontüren, Hebe-Schiebe-Elemente und Garagentore im Außen- und Innenbereich.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 - 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 - 80 %.
- Zu geringe Auftragsmengen, zu starker Zwischenschliff und/oder stärkere Verdünnung verringern die Isolierwirkung.
- Beim Wechsel von Aquawood Dura-Base D (5821) auf andere Wasserlacksysteme muss auf eine ausreichende Zwischenreinigung der Leitungen und Spritzgeräte geachtet werden, am besten mit warmem Wasser.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 305 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Beschichtung von Haustüren und Garagentoren.**

Auftragstechnik



225-275g
↓↓↓
1m²

	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix®, Aircoat, etc.)
Spritzdüse Ø (mm)	0,28 - 0,33	
Spritzdüse Ø (Zoll)	0,011 - 0,013	
Spritzwinkel (°)	20 - 40	
Spritzdruck (bar)	80 - 100	
Zerstäuberluft (bar)	-	0,5 - 1,5
Spritzabstand (cm)	25	
Feinsieb (µm)	150 (100 Mesh)*	
Auftragsmenge Auftrag (g/m²)	pro	225 - 275
Nassfilm (µm)	150 - 200	

* Feinere Siebe sind ungeeignet

Das Produkt ist anwendungsfertig eingestellt.

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23°C und 50% r.F.)



Überlackierbar bei Raumtemperatur	ca. 4 Stunde(n)
Überlackierbar nach forcierter Trocknung 20 Minuten Abtropfen 50 Minuten Trockenphase (35 – 40 °C) 20 Minuten Abkühlphase	ca. 90 Minuten
Vollständige Ausprägung der Endeigenschaften	ca. 12 Stunde(n)

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!

Reinigung der Arbeitsgeräte



8004

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Für die Entfernung von angetrockneten Produktresten empfehlen wir Aqua-Cleaner (8004) (1:1 mit Wasser verdünnt).

UNTERGRUND

Untergrundart

Holz gemäß Richtlinien für den Fensterbau/ MDF-Platten (für den Außenbereich freigegeben)

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

MDF-Platten: Bitte nur feuchtebeständige MDF-Platten vom Typ V100 bzw. vom Hersteller für die Außenanwendung empfohlene Qualitäten verwenden.

Holzfeuchte

13 % ± 2 %

Untergrundvorbereitung

Haustüren auf MDF-Basis: Schliff Körnung 180 - 220

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Imprägnierung

Laub- und Nadelhölzer:

1 x Aquawood Primo A2 (5452)

Zwischentrocknung: ca. 4 Stunde(n)

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Bitte beachten Sie unsere **ARL 056 – Arbeitsrichtlinie zur Verwendung von Holzschutzmitteln**.

Grundierung

Nur für MDF erforderlich (Tiefengrundierung/ Wasserschutz/ Haftvermittlung):

Es ist eine zusätzliche Vorgrundierung mit dem lösemittelbasierten Produkt 2K-Epoxy-Grund (5604) erforderlich: Fräsungen und Kanten unverdünnt vorstreichen, Trocknung mindestens 4 Stunden. Glättschliff Körnung 240. Gesamte Fläche satt überspritzen. Verdünnung zum Spritzen ca. 25 - 30 % Epoxy-Spritzverdünner 8011 (8011). Zwischentrocknung: ca. 12 Stunden (über Nacht)

Zwischenbeschichtung

MDF / Nadelhölzer:

1 x Aquawood Dura-Base D (5821)

Laubhölzer und Lärche:

1 – 2 x Aquawood Dura-Base D (5821)

Zwischentrockenzeit: ca. 4 Stunde(n)

Zwischenschliff



Leichter Glättschliff Körnung 220 – 280

Schleifstaub entfernen.

Schlussbeschichtung

1 x Aquawood Dura-Finish D (5825)

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen

5 kg, 25 kg

Farbtöne/Glanzgrade

Standardfarbe(n):

Weiß (5821050000)

Es empfiehlt sich, zur Beurteilung des Endfarbtons, mit dem gewählten Anstrichaufbau ein Farbmuster auf Originaluntergrund anzufertigen.

Zusatzprodukte

2K-Epoxy-Grund (5604)

Aqua-Cleaner (8004)

Aquawood Dura-Finish D (5825)

Aquawood Primo A2 (5452)

Epoxy-Spritzverdünner 8011 (8011)

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 1 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und Inhalt möglichst rasch verbrauchen.

Technische Daten	VOC-Gehalt: EU-Grenzwert für Aquawood Dura-Base D (Kat A/d): 130 g/l. Aquawood Dura-Base D enthält maximal 40 g/l VOC.
GISCODE	BSW20
DGNB (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen)	Qualitätsstufe 4 (bei werkseitiger Beschichtung)
Sicherheitstechnische Angaben	<p>Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.</p> <p>Bei Schleifarbeiten mindestens Staubfilter P2 als persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor Schleif- und Holzstaub verwenden. Bei Laubholz (v.a. Buche, Eiche) wird ein Staubfilter P3 empfohlen.</p> <p>Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.</p> <p>Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.</p>

